

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

6 (7.1.1880)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 6.

Mittwoch den 7. Januar

1880.

Herrenlos aufgefunden am Postschalter (für Postanweisungen): eine Brille mit Futteral. Gegen Ausweis und Erstattung der Einrückungskosten in Empfang zu nehmen beim Postamte.

## Bekanntmachung.

Nr. 63. Die Statistik der Strafrechtspflege betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks werden beauftragt, sofort die Feldprevelthätigkeitsprotokolle und Polizeistraftabellen vom I, II und III. Quartal 1879 anher vorzuliegen.

Karlsruhe, den 3. Januar 1880.

Groß. Bezirksamt.

Eschborn.

G. Müller.

## Aufgebot.

Der Groß. Mecklenburg. Wirkl. Geh. Rath von Biedede von Schwerin hat den Verlust der beiden badischen 35 fl.-Loose Serie 1936 Nr. 96768 Serie 6231 Nr. 31536 glaubhaft gemacht und ein Aufgebot beantragt.

Es werden nunmehr die Inhaber dieser Loose aufgefordert, spätestens in dem vor dem Groß. Amtsgericht Karlsruhe auf

**Samstag den 12. Juni 1880, Vormittags 10 Uhr,**

anberaumten Aufgebotsstermin ihre Rechte anzumelden und die genannten Loose vorzuliegen, widrigenfalls dieselben für kraftlos erklärt würden.

Karlsruhe, den 13. November 1879.

Groß. Amtsgericht.

Gerichtsschreiberei:

Frank.

2.2.

## Badischer Frauenverein.

Mittwoch den 7. Januar, Abends 6 Uhr, im Rathhaussaal, 5. Vorlesung: Vortrag des Herrn Professors Dr. Pfaff über „Amalie Elisabeth, die große Landgräfin von Hessen“, ein deutsches Frauenbild aus der Zeit des 30jährigen Kriegs. — Für diese und die noch weiter stattfindenden 5 Vorlesungen werden in der Hofbuchhandlung von Herrn A. Bielefeld noch Abonnementskarten ausgegeben und zwar: für einen nummerirten Platz zu 3 M. 60 Pf., für sonstige Plätze im Saal und auf die Gallerie für eine Person 2 M. 40 Pf., für zwei Personen 3 M. 60 Pf., für drei Personen 4 M. 80 Pf., womit die Ausgabe von Abonnementskarten geschlossen ist. Eine Karte für jede einzelne Vorlesung Abends an der Kasse 1 M.

Karlsruhe, den 5. Januar 1880.

Der Vorstand.

## Gartenbauverein.

Heute (Mittwoch) Abend 8 Uhr Sitzung in den „Vier Jahreszeiten“.

**Tagesordnung:** 1) Vortrag des Herrn Gartenbaulehrers Bach über Vermehrung der Zimmerpflanzen. 2) Mittheilung über den Stand der Kasse. 3) Pflanzenverlosung.

Zu dieser Sitzung laden wir unsere geehrten Mitglieder und Freunde des Gartenbaues freundlich ein.

Der Vorstand.

5.4.

## Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verlebten Partikular Sigmund A. Levis dahier werden in dessen Wohnung, Waldstraße 21, 2. Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar am

**Mittwoch den 7. Januar 1880**

Gold und Silber, bestehend in 1 Vorstecknadel mit Brillanten, alte goldene Münzen, Brocken, Armhänder, 1 Brille etc., 2 silberne Vorlegelöffel, 12 Eßlöffel, 6 Kaffeelöffel, 6 vergoldete Kaffeelöffel, 1 Pokal, 4 Leuchter, 2 Zuderboxen, 2 Salzgefäße, 3 Theekannen, 1 Taschenuhr und verschiedene Gegenstände, sodann Bücher, darunter 24 hebräische, 1 Thorax, Mannsleider, wobei 1 Pelzrock, Leibweitzzeug, 1 vollständiges Bett mit Korbhaarmatratze, Küchengeräthe, 1 eiserner Herd, Tisch- und Bettweitzzeug, sowie verschiedener Hausrath;

**Donnerstag den 8. Januar:**

2 Spiegel in Gold- und Holzrahmen, Silber unter Glas, Kanapeelöffel, 2 Paar lange Fenstervorhänge mit Gallerien, Garderobe- und Zeitungshalter, 1 Sopha, 1 Oberglas, 12 Tischbesteck, 1 Kaffeefervice, 1 Marmoruhr unter Glassturz, 1 Rauchschalen und verschiedene Gegenstände; ferner 2 gepolsterte Kanapees, 1 Bücherschrank, 1 Pellerkommode, 1 ovaler Theetisch, 2 Chiffonnières, 1 Amerikanerstuhl mit Stickerel, 1 runder Zulettisch, 6 gepolsterte Stühle, 1 Fauteuil (Leibstuhl), 1 Kommode mit Vultaufsatz, 1 Nachttisch, 3 Bettladen mit und ohne Koff, 2 viereckige Tische, 1 tannener Waschtisch, 1 tannener, zweithüriger Schrank, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz und verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und wird Nachmittags 2 Uhr fortgesetzt, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1879.

Löffel, Waisenrichter.

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

**Mittwoch den 7. Januar d. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr,

in der Zähringerstraße 62 im untern Stock nachstehende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Sekretär, 1 großer Spiegel, 1 ovaler und 1 Arbeitstisch, 1 Pfeilerkommode, 1 Regulateur, 1 Pendule, 2 Holzdruckbilder und eine größere Singer-Nähmaschine.

Karlsruhe, den 3. Januar 1880.

2.2.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

**Mittwoch den 7. d. M.,**

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal dahier nachgenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

- 1) 1600 Stück Tapeten, 2 Chiffonnières, 1 Sopha, 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Schreibpult;
- 2) 1 Nähmaschine, 1 Regulateur, 1 Schränkchen;
- 3) 5 Mille Cigarren;
- 4) 1 Badeneinrichtung, 1 Nähmaschine, 1 Kommode und Verschiedenes;
- 5) 1 Küchenschrank und 1 Kommode.

Karlsruhe, den 6. Januar 1880.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

## Versteigerung.

2.2. Donnerstag den 8. d. M., Vormittags 9 1/2 Uhr, wird im hiesigen Militär-Lazareth, Kriegsstraße Nr. 91, altes Einn, Eisen, Blech, Lumpen, Messing, Bleirohr, 3 Stück gut erhaltene eiserne Säulen, 1 großer eiserner Kochkessel, 3 Ebn. alte Mauersteine, 1 weißer Porzellanofen, 1 mechanisches Bett mit 2 Korbhaarmatratzen und 1 Zimmerdouchen-Apparat meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verkauft.

Karlsruhe, den 4. Januar 1880.

Königliches Garnison-Lazareth.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Akademiestraße 24 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

— Akademiestraße 28 ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badzimmer, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellerabtheilungen, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Auf Wunsch mit Stallung. Zu erfragen bei Max Müller, Maurermeister.

\* 21. Amalienstraße 93 ist auf 23. April der untere Stock mit 9 Zimmern, 2 Mansarden, Speis-her, Keller sowie mit Stallung zu vermieten. Einzusehen von Morgens 11 Uhr an. Auskunft wird ertheilt: Westendstraße 31 im 2. Stock.

21. Bahnhofstraße 50 sind auf 23. April zu vermieten:

- I. der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speicherraum, Waschküche mit Wasserleitung versehen;
- II. eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Speicherraum.

Näheres im Hinterhaus ebener Erde.

\* 21. Herrenstraße 62 ist im Seitenbau im 4. Stock eine kleine Wohnung an eine ruhige Familie sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Ebenfalls ist im 4. Stock des Hinterhauses ein Zimmer, mit Kochofen versehen, sogleich an eine ruhige Person zu vermieten.

\* 21. Hirschstraße 43 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche zu vermieten. Die Wohnung hat Gasheizung, Glasabschluß und ist auf 23. April zu beziehen. Näheres im 1. Stock.

— Kaiserstraße 42 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Dachkammer, Küche und Keller, auf 23. April 1880 zu vermieten.

Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, ist der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden rechts.

— Kaiserstraße 183 ist die Vel-Stage mit 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 31. Karlsstraße (verlängerte) 10, Ecke der Augustastrasse, ist auf 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, sowie eine solche von



3 Zimmern, einschließlich allen Zugehör, an ruhige Familien zu vermieten. Näheres daselbst bei **E. Weinger, Zimmermeister.**

4.1. Kriegstraße 102 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör an eine kleine stille Familie per 23. April zu vermieten.

\* Linkenheimerstraße 5 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, zwei Mansarden, Holzplatz und Keller etc., auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock rechts, 2. Thüre.

— Marienstraße 9 ist im untern Stock eine hübsche Wohnung von 2 geräumigen Zimmern mit einem kleinen Verkaufsladen nebst Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

— Rüburrerstraße 15, in schöner Lage mit freier Aussicht, ist ein 2. Stock von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Gärtchen und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Rüburrerstraße 36 sind im Hinterhaus zwei schöne Wohnungen, der 2. u. 3. Stock, je mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, Speisekammer, Wasserleitung auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.

\* 3.3. Schloßplatz 12, im 2. Stock, ist auf den 23. April 1880 eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Garderobe, Badzimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller, Speicher und Holzstall, zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen.

\* 3.2. Schützenstraße 21 (Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße) ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, darunter 1 Salon mit Balkon, Küche, Keller, Mansarden, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock.

\* 3.2. Schützenstraße 23 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stock.

\* 3.2. Schützenstraße 23 ist der 4. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stock.

\* 3.3. Schützenstraße 47 ist im 3. Stock links eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, wegen Verletzung auf 1. Februar oder später zu vermieten.

\* 3.3. Schützenstraße 57 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, einer Schwarzwasschkammer und mit Benutzung der Waschküche, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen.

\* 2.1. Sophienstraße ist eine Wohnung von 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Speisekammer, 2 Kellern, Wasserleitung und Glasabschluss (Waschküche und Trockenspeicher im Hause) auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Lammstraße 7, parterre.

\* Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist eine schöne Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Entwässerung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern, Glasabschluss, Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Spitalstraße 44 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, einer Mansardenkammer und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

\* Steinstraße 21 ist im 3. Stock eine angenehme Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

\* 3.1. Stephanienstraße 63, parterre, ist eine geräumige Wohnung, bestehend aus 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Anteil an der Waschküche, am Garten und Trockenspeicher, sowie mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 219, parterre.

\* 3.1. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller, Holzplatz und großem verglastem Vorplatz mit Glasabschluss, an eine ordnungsliebende Familie auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im 2. Stock.

Waldstraße 22 ist im Vorderhaus im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Westendstraße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allen Zugehör im 3. Stock auf 23. April miethfrei. Näheres im mittleren Stock zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags.

\* Bähringerstraße 12 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzremise, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher nebst Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Kaiserstraße 82 ist eine geräumige Wohnung von 6 schönen Zimmern, mit Gas-, Wasserleitung und unterirdischer Entwässerung versehen, auf 23. April 1880 zu vermieten. Näheres daselbst 3 Treppen hoch in den Stunden Vormittags von 10—12 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr.

— Ecke des Ludwigplatzes u. der Karlsstraße 21 a ist im 2. Stock eine elegante Wohnung, bestehend in einem Salon mit Balkon, 2 großen Zimmern, Mansarde, Küche etc., mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, auf 1. März oder 23. April 1880 zu vermieten. Näheres im Nachbarhause Ludwigplatz 40 b im 2. Stock von 2—5 Uhr Nachmittags.

\* 3.3. Verletzung wegen ist Steinstraße 19 eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Holzstall, nebst Zugehör, auf 23. Januar oder später zu vermieten.

\* 3.2. In meinem Hause Westendstraße 48 ist auf den 23. April beziehbare die Wohnung im 1. Stock, in 5 Zimmern, Küche und Dachzimmern etc. bestehend, zu vermieten und kann täglich von 2 bis 4 Uhr eingesehen werden. **Fr. Weber.**

\* 3.2. Eine schöne Wohnung im 3. Stock mit 4 Zimmern und allem sonstigen Zugehör, auf's Bequemste eingerichtet, ist an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten: Werderstraße 24, 2. Stock.

3.2. Eine Entresol-Wohnung von 6 Zimmern sammt Zugehör, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, ist sogleich oder per 23. April preiswürdig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 185 im Laden.

3.2. In meinem Hause Douglasstraße ist zum 23. April noch zu vermieten: die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und 1 Gastzimmer im 4. Stock nebst Magd- und Schwarzwasschkammer, 3 Kellerabteilungen und Gärtchen.

**H. Kuntze,**  
Spitalstraße 37.

— Eine Wohnung im 3. Stock, Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

**Herrschafstwohnung.**

— Etlingerstraße 15 ist die Bel-Etage mit größten Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Etlingerstraße 17.

3.1. In angenehmer, freier Lage der Wilhelmstraße sind 2 Wohnungen auf 23. April zu vermieten, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, einer Kellerabteilung, Mansarde, Schwarzwasschkammer, Anteil am Waschhaus und Trockenspeicher. Eine jede Wohnung ist mit einem Glasabschluss versehen und wird der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres im Kontor Wilhelmstraße 44.

\* Eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Gas- und Wasserleitung, Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Zirkel 10 im 2. Stock.

2.2. In der Kaiserstraße, in Mitte der Stadt, sind der 3. Stock mit 6 Zimmern und der 4. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller und 2 Kammern nebst Wasser- und Gasleitung auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

\* Eine kleine, mit Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, ist sogleich zu vermieten: Werderstraße 28 im vierten Stock.

\* Auf 23. April ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung zu vermieten; dieselbe könnte auch schon früher bezogen werden. Die Wohnung enthält 2 Zimmer vorn heraus und 2 Zimmer rückwärts, eine Küche, abgeschlossenen Speicher und Keller. Zu erfragen Hirschstraße 6.

\* Verlängerte Karlsstraße 9 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, sogleich oder auf 23. April billig zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

\* 2.1. Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Speicher und Keller ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 50, parterre.

\* Eine schöne, freundliche Wohnung im 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 45 im untern Stock.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
\* Kaiserstraße 97 ist ein Laden mit anstößiger Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hause selbst, Eingang Hof, links.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
\* Auf 23. Januar oder auch später ist ein schöner Laden mit Wohnung und sonstigem Zugehör zu vermieten. Offerten unter E. F. Nr. 1800 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Laden zu vermieten.**

3.3. Kaiserstraße 69 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Auf 23. April d. J. wird zu ebener Erde oder im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, wovon 1 besonders groß sein soll, sammt üblicher Zugehör zu mieten gesucht. Adressen bittet man bei Vereinsdiener Th. Emig, Waldstraße 48, abzugeben.

\* Eine stille Familie sucht auf 23. April eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern in Mitte der Stadt zu mieten. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Chiffre M. K. besorgt das Kontor des Tagblattes.

\* Gesucht wird auf 23. April eine schöne Wohnung von 5—6 Zimmern möglichst in Mitte der Stadt. Offerten unter Chiffre Z. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Auf 23. April wird eine Wohnung von 8—9 Zimmern nebst Stallung und womöglich Garten gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen unter Bezeichnung N. 27 im Kontor des Tagblattes hinterlegt werden.

\* Eine kleine Familie sucht wegen baulicher Veränderungen eine Wohnung von 4—5 Zimmern, wovon 2 mit besonderm Eingang und mit Wasserleitung, in Mitte der Stadt zu mieten. Adressen unter C. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Laden-Gesuch.**

\* Ein Laden mit einem oder zwei Zimmern, Werkstätte, Küche und Keller wird in einer guten Lage der Stadt auf 23. April gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter B. W. niederzulegen.

**Eine Villa**

3.1. ober Haus zum Alleinbewohnen, möglichst mit Garten, wird zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangaben und näherer Beschreibung unter **E. 677a** an **Haa-fenstein & Vogler, Karlsruhe.**

**Zimmer zu vermieten.**

3.3. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 sind im 2. Stock 3 gut möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

2.2. Schloßplatz 5, im 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst zu erfragen.

\* 2.2. Zu vermieten sogleich oder später: ein schön möbliertes, geräumiges Parterrezimmer. Näheres Hirschstraße 54.

\* Ein schön möbliertes Zimmer mit freundlicher Aussicht auf den Marktplatz ist sogleich oder später zu vermieten: Werderplatz 47, 3. Stock.

\* Auf 23. April oder auch vom 23. Januar an sind 2 sehr geräumige Zimmer in schönster Stadtlage unmöbliert an einen ruhigen Bewohner zu vermieten. Das Nähere Sophienstraße 3 im 3. Stock von 10—3 Uhr zu erfahren.

\* Auf 1. Februar ist ein schönes, möbliertes Zimmer zu vermieten: Marienstraße 17 im 3. Stock.

\* Bähringerstraße 30 ist eine Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen im Laden.



\* Schäfersstraße 25 ist ein möbliertes Zimmer  
sogleich oder später zu vermieten.

3.1. Waldstraße (neue) 54 sind ein großes, schön  
möbliertes Zimmer, sowie zwei möblierte Mansar-  
denzimmer sogleich zu vermieten.

\* Ein schön möbliertes Schlaf- und Wohnzimmer  
und ein gut möbliertes Zimmer sind sofort zu ver-  
mieten: Herrenstraße 22. Näheres daselbst eine  
Treppe hoch zu erfahren. Links anzuläuten.

3.1. Kaiserstraße 48, 2 Stiegen hoch, ist ein möb-  
lirtes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer  
an ein solides Frauenzimmer auf 1. Februar zu  
vermieten.

\* Nowads-Anlage 5 sind in der Bel. Etage zwei  
freundliche, schön möblierte Zimmer (Salon und  
Schlafzimmer) um mäßigen Preis zu vermieten.  
Näheres daselbst.

\* Ein Wohn- mit Schlafzimmer ist sofort bil-  
ligst zu vermieten: Waldstraße 11, 1 Treppe hoch

\* Marienstraße 7 ist ein schön möbliertes Zimmer,  
mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, im 2.  
Stoß mit oder ohne Pension auf 1. Februar um  
angenehmen Preis zu vermieten.

\* Adlerstraße 23 ist im 3. Stoß rechts ein gut  
gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Rähringstraße 15, 3. Stoß, ist ein schön möb-  
lirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu  
vermieten. Ebenfalls wird auch ein hübsches  
Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter abge-  
geben.

\* Ein unmöbliertes, heizbares Mansardenzimmer  
ist sogleich an einen Herrn oder eine Dame zu ver-  
mieten: Bismarckstraße 33 im 3. Stoß.

\* 2.1. Wilhelmstraße 41, zwei Treppen hoch, ist  
ein gut möbliertes, freundliches Zimmer um 14 M.  
per Monat zu vermieten.

\* 2.1. Zwei oder drei gut möblierte Zimmer sind  
billig zu vermieten: Kaiserstraße 138, zwei Trepp-  
en hoch.

\* Ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stoß, auf  
die Straße gehend, ist sogleich mit oder ohne Pen-  
sion an einen soliden Herrn zu vermieten: Luisen-  
straße 12.

\* Ein gut möbliertes Zimmer in ruhiger, ge-  
sunder Lage ist sofort zu vermieten. Näheres  
verlängerte Hirschstraße, Eckhaus, 3. Stoß, Pro-  
menadeweg.

\* Bahnhofstraße 50 ist ein elegant eingerichtetes  
Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu ver-  
mieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

2.1. Marienstraße 24, 2 Treppen hoch, sind 2  
hübsch möblierte Zimmer, wovon das eine für 2  
Herrn eingerichtet werden kann, mit oder ohne  
Pension sogleich zu vermieten.

\* 2.1. Rähringerstraße 63 ist ein möbliertes Zim-  
mer sogleich zu vermieten. Zu erfragen eine  
Treppe hoch.

\* 3.1. Douglasstraße 10 ist im 3. Stoß ein gut  
möbliertes, zweifelhafte Zimmer sogleich oder auf  
1. Februar zu vermieten.

\* Spitalstraße 40 ist im Seitenbau links im  
3. Stoß ein möbliertes Zimmer mit Kost an einen  
Arbeiter sogleich zu vermieten. Daselbst ist auch  
eine unmöblierte Mansarde zu beziehen.

2.1. Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28  
sind 2 oder 3 schöne Parterrezimmer möbliert oder  
unmöbliert sogleich oder später zu vermieten. Nä-  
heres daselbst im Laden.

**Zimmer-Gesuch.**

Zwei junge Kaufleute suchen ein größeres  
oder zwei kleinere, gut möblierte Zimmer  
mit einfacher, guter Pension. Offerten  
mit Preisangabe beliebe man im Kontor des  
Tagblattes unter Nr. 100 abzugeben. 3.1.

**Stallung zu vermieten.**

\* Ein schöner Stall mit Dienerzimmer und Futter-  
remise ist sogleich oder später zu vermieten. Zu  
erfragen Rähringerstraße 71 im 2. Stoß.

**Dienst-Anträge.**

\* 2.1. Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich  
kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten  
unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt nach  
Durlach gesucht. Auskunft Bismarckstraße 39 im  
4. Stoß.

\* Zum sofortigen Eintritt sucht eine tüchtige  
Herrschaftsköchin, welche sehr gut empfinden wird,  
hier oder auswärts eine Stelle. Näheres zu er-  
fragen Nowads-Anlage 11 im 5. Stoß.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen  
Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle:  
Waldstraße 23.

\* Für eine kleine Familie wird ein anständiges  
Mädchen gesucht, welches kochen und alle Haus-  
arbeit verrichten kann. Gute Zeugnisse oder Em-  
pfehlungen müssen nachzuweisen sein. Adresse im  
Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ein Hausmädchen, welches nicht zu jung ist, alle  
häuslichen und weiblichen Arbeiten verrichtet, wor-  
über sich dasselbe durch Zeugnisse ausweisen kann,  
findet sogleich Stellung.

C. F. Simon's Nachfolger,  
Kaiserstraße, Ecke der Herrenstraße.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein einfaches, ordentliches Mädchen sucht für  
Hausarbeit oder auch zu Kindern sogleich eine  
Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 30 im Seiten-  
bau im 1. Stoß.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann  
und sonst in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist,  
sucht sogleich eine Stelle. Adressen bittet man im  
Kontor des Tagblattes unter Nr. 11 abzugeben.

\* Ein Mädchen, welches gut empfinden werden  
und bürgerlich kochen kann, auch sonst alle Arbeiten  
versteht, sucht Stelle; der Eintritt könnte sogleich  
geschehen. Näheres Durlacherstraße 45.

\* Ein solides, ordentliches Mädchen mit guten  
Zeugnissen, welches die Stelle als Kindermädchen  
besleidet hat, sucht baldmöglichst wieder eine solche oder  
ähnliche Stelle. Zu erfragen Westendstraße 45 im  
ersten Stoß.

\* Ein älteres, zuverlässiges Mädchen, welches  
einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann  
und auch etwas Hausarbeit übernimmt, sowie ein  
Mädchen aus guter Familie, welches gut bürgerlich  
kochen kann und sich willig allen häuslichen Ar-  
beiten unterzieht, suchen sogleich passende Stellen.  
Näheres Akademiestraße 13, Hinterhaus, 3. Stoß.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und  
sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht,  
sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldhorn-  
straße 37 im 3. Stoß.

**8000 Mark**

liegen zum sofortigen Ausleihen (oder später) auf  
ein hiesiges Haus 1. Hypothek gegen üblichen Zinsfuß  
bereit. Adressen wollen unter Chiffre A. Z. im  
Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Kapital-Gesuch.**

\* Auf gutes Unterpfand wird ein Kapital von  
4000 Mark zu 5% gesucht. Gesl. Anträge unter  
P. R. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Schreiner-Gesuch.**

Ein Schreiner, welcher im Polieren  
und Reparieren erfahren ist, findet sofort  
dauernde Beschäftigung: Kronenstraße 10.

**Hausknecht-Gesuch.**

Ein Bursche, welcher gut mit Pferden umzugehen  
weiß und gute Zeugnisse besitzt, findet sofort oder  
in einigen Tagen Stelle im Gasthaus zur Rose.

**Dienstpersonal jeder Branche**  
besorgt promptest  
**das Stellenvermittlungsbüreau**  
Kleine Herrenstraße 19 parterre.

**Beschäftigungs-Antrag.**

Ein gelernter Buchbinder oder eine Arbeiterin,  
welche in Cartonage-Arbeit oder im Verpacken  
von Papieren geübt ist, findet bei dem Unterzeich-  
neten dauernde Beschäftigung.  
**Louis Döring, Kaiserstraße 159.**

**Lehrlings-Gesuch.**

In meinem Mode-Geschäft ist per Ostern  
für einen jungen Mann mit guter Schulbil-  
dung eine Lehrstelle gegen Gehalt offen.

**Wilh. Willstätter,**  
Großh. Hoflieferant,  
Kaiserstraße 173.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

Für mein Pflanzgeschäft werden einige Lehr-  
mädchen angenommen. 2.1.

**Wilh. Willstätter,**  
Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 173.

**Stellen-Gesuche.**

\* 2.1. Ein älteres, gebildetes Mädchen aus guter  
Familie, bewandert in allen weiblichen und häus-  
lichen Arbeiten, wünscht eine Stelle zur Stütze der  
Hausfrau oder zur Krankenpflege zc. anzunehmen.  
Abressen werden unter A. M. an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige, bewanderte Kellnerin mit guten Zeug-  
nissen sucht sofort Stelle. Näheres durch das  
Stellenvermittlungsbüreau von F. Schumacher,  
Steinstraße 16.

\* Eine junge Frau, welche in allen Theilen der  
Haushaltung wohl bewandert ist, sucht Stelle als  
Haushälterin; da dieselbe geläufig französisch  
spricht und Liebe zu Kindern hat, wäre auch eine  
Stelle zur Erziehung von Kindern passend. Schrift-  
liche Offerten beliebe man unter Chiffre A. D. im  
Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein besseres Mädchen sucht bei einer Herr-  
schaft sogleich eine Stelle als Kinde- oder Zimmer-  
mädchen; dasselbe steht mehr auf gute Behandlung  
als auf hohen Lohn. Adressen bittet man im Kon-  
tor des Tagblattes unter P. W. 100 abzugeben.

\* Stellen suchen sofort: 1 Zimmermädchen  
mit guten Zeugnissen, Kellnerinnen, Haus-  
und Spilmädchen und 1 Mädchen für Monatsdienste  
durch das Stellenvermittlungsbüreau von Frau  
Füdel, Schwannstraße 9 im 2. Stoß.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine tüchtige Kleidermacherin nimmt einfache  
und feine Arbeit unter billigen Preisen ins Haus;  
auch wird jede Art Weißnä- und Stepparbeit  
auf der Nähmaschine angenommen. Zu erfragen  
Hirschstraße 34 im 2. Stoß.

\* Alle Art Wäsche wird zum Waschen und  
Bügeln angenommen; auch wird ganze Wäsche  
bestens besorgt. Näheres Birkel 20 im Seitenbau,  
parterre.

**Militärhandschuhwascherei.**

\* Militärhandschuh werden wie neu hergestellt,  
auch werden sonst alle Arten Handschuh schön ge-  
waschen das Paar zu 15 Pf. Ebenfalls werden  
auch Federn schön gewaschen und gekrauselt: Karls-  
straße 41 im 3. Stoß.

**Empfehlung.**

\* Eine tüchtig theoretisch und praktisch gebildete  
Krankenwärterin empfiehlt sich bei Wöchnerinnen  
in allen vorkommenden Krankheiten bestens zur  
Pflge. Nachfrage bei Frau Martin, Ruppurrer-  
straße 19.

**Geschäfts-Empfehlung.**

\* Ein tüchtiger Schneider (Familienbater) bittet  
die geehrten Herrschaften um Arbeit in und außer  
dem Hause. Offerten unter C. H. im Kontor des  
Tagblattes abzugeben.

**Verloren.**

\* In der Stephanienstraße wurde ein **Packet**,  
Recepte und Rechnung enthaltend, verloren.  
Man bittet, dasselbe im Kontor des Tagblattes  
abgeben zu wollen.

\* Am Neujahrstag wurde Nachmittags zwischen  
4 und 5 Uhr eine **Korallenkette** mit zwei Reihen  
verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Hirsch-  
straße 14 im ersten Stoß.

**Abhandengekommener Dachshund.**

\* Ein Dachshund, auf den Namen „Dago“ hö-  
rend, hat sich verlaufen oder wurde entwendet. Der  
jetzige Besitzer, welcher denselben vorgefunden ange-  
bunden durch die Erbprinzenstraße geführt, wird  
ersucht, denselben sofort verlängerte Karlsstraße 10  
im Laden abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

**Verlaufener Hund.**

Ein braun und weißer junger Hund (Art Wind-  
hund) hat sich verlaufen. Abzuliefern gegen Be-  
lohnung: Kaiserstraße 191.  
NB. Vor Ankauf wird gewarnt.

**Ein rother Kater**

hat sich vor 8-10 Tagen verlaufen. Wer den-  
selben zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.  
Näheres Rähringerstraße 80.

**Ein Regenschirm**

ist in meinem Laden stehen geblieben und kann  
solcher gegen Entrichtung der Einrückungsgebühr  
abgeholt werden bei **W. Göttle**, Kaiserstraße 150.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Schöner, schwarzer Seiden-Gronadino zu  
Schleiern, besonders für Trauer, ist meterweise  
billig zu verkaufen; ebenso ein vollständiges, gutes  
Bett. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.



\* Ein schönes Masken-Costüm und ein feines, weißes, seidenes Ballkleid sind preiswürdig zu verkaufen: Bahnhofstraße 34, Vorderhaus, 3. Stoc.

\* Ein schwarzer Damen-Domino und ein mittelgroßer Konfirmanden-Anzug sind billig zu verkaufen: gr. Herrenstr. 40, Hinterhaus, 2. Stoc.

2.1. Ein neues Damenmasken-Costüm ist um einen annehmbaren Preis billig zu verkaufen: Leopoldstraße 6 im 2. Stoc.

\* Kronenstraße 16, parterre, sind etwa 100 reine Bierflaschen, eine tapetirte spanische Wand und eine große, verschleißbare Kiste mit Eisengriffen billig zu verkaufen.

### Gausverkauf.

3.2. In guter Lage der Stadt ist ein dreistöckiges Wohnhaus mit 2 Verkaufsläden, Mansardenwohnung, dreistöckigem Seitenbau, geräumiger, heller Werkstätte im Hofe, Gas-, Wasserleitung und Entwässerung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Packkisten

sind zu verkaufen: Waldstraße 51.

### Sammt-Nesten,

schön blau-schwarz, äußerst billig bei **W. Dertinger**, Waldstraße 11.

### Kauf-Gesuche.

\* Für ein Spezereigeschäft wird ein Ladenschäft mit Schublade sogleich zu kaufen gesucht. Näheres Durlacherstraße 3.

\* Ein gut erhaltener Handkarren wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stoc.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: früher Bähringerstr. 19, jetzt Ecke der Spitalstraße. Eingang Kreuzstr. 22. Frau Gisele.

### Ankauf.

— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Makulatur, Papier etc.

**Eduard Kämmler**, Kaiserstraße 101.

### Ankauf

von Gold, Silber, Stickereien, Kleidern, Schuhen und Stiefeln, wofür stets hohe Preise bezahlt werden von **Max Böw**, Schwanenstraße 23.

### Ankauf.

\* Unterzeichnete empfiehlt sich im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug etc. etc. und zahlt die höchsten Preise. Frau **Kahn**, 81 Kaiserstraße 81.

### Wirthschaftsstühle

und eine lange Wirthstafel werden zu mietzen gesucht. Näheres Bähringerstraße 17 im 3. Stoc.

### Guten Mittagstisch.

\* 3.1. An einem guten bürgerlichen Mittagstisch können noch einige Herren Theil nehmen: Waldhornstraße 33 im 3. Stoc.

### Tanz-Unterricht.

3.2. Da Anfangs Januar ein weiterer Kursus beginnt, so werden diejenigen, welche sich dabei betheiligen wollen, höflichst ersucht, sich in Bälde wegen des Ordnen der Stunden zu melden.

Hochachtungsvoll

**Ad. Uetz**,

Amalienstraße 26 im 3. Stoc.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Frische Schellfische

empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

### Gesundheitskaffee,

verfertigt nach Dr. F. Katsch, ferner

### homöopathischer Kaffee,

empfohlen von sämtlichen homöopathischen Ärzten in Stuttgart, frisch angekommen bei

### Eugen Helff,

Ecke der Blumen- und Herrenstraße 35.

### Frische Schellfische per Pfund

40 Pf.,

### Cabeljau,

### Soles,

### Rheinsalm,

### Lachsforellen

empfehlen Sämtliches in frischer Waare

### L. Pfefferle,

Hirschstraße 31 und Waldstraße 22.

### Mineralwasser.

Aechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saibschüler Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

### Frischgeschossenes

### Reh,

### Wildschwein,

### große Berghasen,

### Feldhühner,

### Fasanen und Wildenten,

empfehlen

### L. Pfefferle,

Hirschstraße 31.

### Berliner Pfannenkuchen,

gefüllt und einfach, jeden Tag frisch.

### Bäckerei C. Kasper,

2.2. Vinkenheimerstraße 3.

### Sauerkraut

in bekannt vorzüglicher Güte, sowie **Thüringer Salzgurken** und **Schwarzwurzeln** empfiehlt

### L. Pfefferle,

Hirschstraße 31 und Waldstraße 22.

### weiße Kernseife,

### Fettlaugenmehl,

### Bleichsoda,

### Reisstärke,

### engl. Patent-Stärke-Glanz,

### pulv. Borax,

### Chlorkalk etc. etc.,

billigt bei

3.1.

### Eugen Helff,

Ecke der Blumen- und Herrenstraße 35.

### Fettpuder à Dose 70 Pf.

### Poudre de Riz à Pa-

ket 20 und 40 Pf. } von Langwisch.

Zu haben bei

### M. Rosenwink,

Ludwigsplatz 40 a.

Von der Güte dieses Puders überzeugt, kann ich ihn bestens empfehlen.

3.3.

### Karl Keller Sohn, Posamentier,

Herrenstraße 6,

empfehlen billigt:

**Strickwolle** und **Strickbaumwolle**, **Seide** und **Faden** zu jedem Gebrauch, verschiedene **Knöpfe**, **Handschuhe**, **Pulswärmer**, **Cavaliers**, **Barben** und **Krausen**, schwarze **Eigen** per Stück von 10 Meter zu sonst angegebenen Preisen, **Posamentier**- und **Kurzwaaren** in großer Auswahl.

12.1. Eine große Parthie

**weiße und helle Damenhandschuhe** mit 2, 3 und 4 Knöpfen sind zum Ausverkauf zu sehr ermäßigten Preisen zurückgesetzt.

### Ellstätter'sche Handschuhfabrik.

Detail-Verkauf: Kaiserstraße 94.

### Schürzen-Bazar,

52 Kaiserstraße 52.

Die so beliebten **Damenschürzen à 50 u. 70 Pf.** sind wieder in reicher Auswahl eingetroffen.

### Geschwister Oppenheimer,

2.1. Kaiserstraße 52.

### Ausverkauf in Ballblumen

in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.

### F. Heidenreich, Blumengeschäft,

Ecke der Kaiser- und Adlerstraße 50.

### A. Streit,

Muster stehen franco zu Diensten.	Rohe Baumwoll- und Stuhltuche,	Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
	<b>Ettlinger Shirtings &amp; Piqués,</b>	
	schwarzen und farbigen <b>Sammet</b> versendet zu <b>Fabrikpreisen</b> in ganzen und halben Stücken.	
	<b>Ettlingen.</b>	

Für jetzige Saison empfehle eine große Auswahl in **Portrait-Masken**, als:

**Domino-Masken** für Damen, beliebiger Art,

**Domino-Masken** für Herren, beliebiger Art,

**Thier-Masken**, beliebiger Art, und ganze

**Anzüge** von Papier für Herren und Damen, auch die erforderlichen und gewünschten **Schmuck-** und **Verzierungsgegenstände** sowie der beliebten **Musik-Instrumente**.

### C. F. Simon Nachfolger,

3.1. Kaiserstraße, Ecke der Herrenstraße.

### Auf monatliche Zahlungen

Möbel, Betten, Spiegel, Bilder und Verschiedenes: Rappurrerstraße 17.

### Empfehlung.

\* Heute früh 9 Uhr **Wellfleisch** mit **Sauerkraut**, **Abends Leber-** und **Griebenwürste** nebst **Regelsuppe** empfiehlt bestens

### G. Hertenstein,

zum König von Württemberg, Bähringerstraße 53.

Auch wird über die Straße abgegeben.

Ebenfalls ist **reines Schmalz** zu haben.



\* Zwei schöne Masken-Costümes sind billig zu verleihen. Zu erfragen große Spitalstraße 5, parterre.

## Hotel Tannhäuser.

Frische Sendung Münchener  
**Bock-Bier**  
(Spatenbräu)  
eingetroffen, welches bestens empfiehlt  
**C. Betz.**

## Café Prinz Karl!

Heute Mittwoch früh **Wellfleisch**,  
Abends verschiedene hausgemachte **Würste**  
nebst einem feinen Stoff **Freiherrlich v. Selbeneck'schen**  
**Lager-Export-Biers.**  
**H. Neimeier.**

**Gasthaus z. goldenen Karpfen.**  
Heute Abend 5 Uhr  
frische **Fleischwürste,**  
Frankfurterwurst  
bei **Louis Benzinger.**

\* Heute Abend frische **Leber- und Grieben-**  
würste, sowie täglich frische **Fleischwürste, Ger-**  
selats und **Frankfurterwurst** bei  
**F. Doll, Spitalstraße 44.**

### Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten widmen wir die Trauer-  
kunde von dem heute Mittag halb 4 Uhr erfolgten  
Ableben unseres lieben Gatten und Vaters  
**Elias Carrier, Kaufmann.**  
Karlsruhe, den 5. Januar 1880.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

### Todesanzeige.

\* Heute Morgen verschied nach kurzem Unwohl-  
sein unsere liebe Tante  
**Marie Herbst, geb. Bronner,**  
Obernehmer's Witwe,  
wovon Freunde und Bekannte mit der Bitte um  
sille Theilnahme in Kenntniß gesetzt werden.  
Die Beerdigung findet Donnerstag den 8. d. M.,  
Vormittags 9 Uhr, von der Leichenhalle auf dem  
neuen Friedhofe aus statt.  
Karlsruhe, den 6. Januar 1880.  
Im Namen der Verwandten:  
**Joseph Hosp, Güterexpeditor.**

### Cäcilien-Verein.

Heute Abend halb 7 Uhr Specialprobe für Sopran  
und Alt, um 7 Uhr allgemeine Probe.

**Philharmonischer Verein.**  
Nächste Probe Donnerstag den 8. d. Mts.

### Christbaumfeier!

\* Am 11. d. Mts., Sonntag, Abends 8 Uhr,  
findet in der Restauration Schädel, Karlsstr. 22  
dahier, eine Christbaumverloofung statt. Diejenigen  
Personen, welche sich noch an derselben betheiligen  
wollen, werden hierzu freundlichst eingeladen. Ferner  
werden diejenigen Einzeln, welche ihre Gaben  
oder deren Betrag bis jetzt noch nicht geleistet haben,  
gebeten, unwiderruflich dieses bis Mittwoch Abend  
abzuliefern.  
Das Comité.

### Christbaumfeier.

\* Einladung zur Comité-Wahl auf Mittwoch  
den 7. d. M., Abends 1/2 8 Uhr.  
Restauration Fränkle.

### Die Metzgergehilfen

sind freundlichst auf Mittwoch Abend im **Gasthaus**  
zum **Hirsch** zur Versammlung eingeladen.

\*22. **Der Beauftragte.**

## Anzeige.

Die Firma **F. W. Richter & Cie.** in Nu-  
dolsstadt und Nürnberg hat mich beauftragt,  
gegen Diejenigen, welche die Abfassung und Ver-  
öffentlichung der von dem Karlsruher Ortsgesund-  
heitsrath unter'm 16. Dezember 1879 erlassenen  
und im Karlsruher Tagblatt Nr. 356 vom 30. De-  
zember v. J. abgedruckten Bekanntmachung, be-  
treffend die Broschüre: „ein Wort an alle Haus-  
frauen“, bewirkt haben, **Klage zu erheben.**

Indem ich dieses mittheile, bemerke ich, daß ich  
die geeigneten gerichtlichen Schritte veranlaßt habe  
resp. noch veranlassen werde.

Zugleich warne ich vor dem weiteren Abdruck  
der gedachten Bekanntmachung.

Karlsruhe, den 6. Januar 1880.

(H 628 a) **Dr. Kab, Rechtsanwalt.**

 **— Heute Abend gesellige**  
**Zusammenkunft. Die 3.**

### 21. Pfeifen-Club.

**Brauerei Christof Glasner.**

Donnerstag den 8. Januar 1880 Club-Abend,  
wzu die verehrlichen Mitglieder freundlichst ein-  
ladet **Der Vorstand.**

## Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 7. Jan. Theater in Baden.

11. Abonnements-Vorstellung. **Die weiße**  
**Dame.** Oper in 3 Akten nach dem Fran-  
zösischen. Musik von Boieldieu.

Donnerstag den 8. Januar. I. Quartal.

5. Abonnements-Vorstellung. **Der Kauf-**  
**mann von Venedig.** Schauspiel in 5  
Akten von Shakespeare.

### Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**  
6. Jan. Andreas Leopold Eifen von Köln, Kaufmann  
in Ulm, mit Elise Echtenauer von hier.
- Geburten:**  
5. Jan. Emilie Marie Camilla, Vater Ludwig Biebele,  
Mechaniker.  
5. „ Hermann Max, Vater Wilhelm Appenzeller,  
Seifenfabrik.  
5. „ Friedrich, Vater Joseph Wellstein, Kasernen-  
Inspektor.  
5. „ Eugen, Vater Wilhelm Schäfer, Restaurateur.  
6. „ Emma Frieda Hermine, Vater Michael Sulzer,  
Postkassierer.
- Todesfälle:**  
5. Jan. Friedrich, alt 6 Monate 10 Tage, Vater Eifen-  
bahnschaffner Weiß.  
5. „ Elias Carrier, Kaufmann, ein Ehemann, alt  
54 Jahre.  
6. „ Marie Herbst, alt 76 Jahre, Wittwe des  
Obernehmers Herbst.

## Wegen Geschäfts-Aufgabe gänzlicher Ausverkauf meines großen Tuchwaaren-Lagers etc.

zu bedeutend herabgesetzten Preisen,

bestehend aus sehr guten Qualitäten: schwarzer und farbiger Tücher, Croisés und Diago-  
nales; Duffel und Doublebuffel zu Ueberziehern, Winterbuckskins, Floconnés, Sommer-  
buckskins sowie vieler zu Damenmänteln und Damencostumes sehr geeigneter feiner  
Wollstoffe; weißer und farbiger Planelle und Finets; wollener Bett- und Bügeldecken,  
Pferdedeckenzeuge (Kirsjag) und wollener Pferddecken; Segeltücher, Drills zu Anzügen  
und Bettdrills, seidener, wollener, leinener und baumwollener Futterstoffe, fertiger wollener  
und seidener Westen, einiger fertiger Buckskinbosen und Jaquets; Reisebecken, Plaids, wollener  
und seidener Westentstoffe, Cachenez, Hemdeinsätze, einer Parthie fertiger Kinder-Kleider sowie  
noch vieler anderer Waaren.

Abnehmern größerer Quantitäten werden besondere Vortheile gewährt.

**Carl Seeligmann,**

14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

## Empfehlung.

Einem hohen Adel und den geehrten Herrschaften diene zur gefälligen  
Nachricht, daß ich zur Uebernahme ganzer Dinners, Thé-Soirées zu jeder  
Größe bis zu 300 Personen bereit bin.

Die hohen Herrschaften haben sich um nichts Weiteres zu kümmern,  
als um die Lokalitäten.

Das Menu wird durch einen tüchtigen Chef geliefert.

Um allen Anforderungen Genüge leisten zu können, bitte ich gefälligst  
um baldige Nachricht, da schon sehr viele Abende vorgemerkt sind.

Hochachtungsvoll

**Anton Ruhé, Kohndiener,**

5.1. **Hirschstraße 18.**

\* Hiermit die erg. Mittheilung, daß ich wieder eine **Agentur** der  
**Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellschaft**  
übernommen und empfehle mich zur Annahme von  
**Mobiliar- und Gebäudesünstel-Versicherungen**  
unter Zusicherung der reellsten Bedienung.

Achtungsvoll

**Salomon Strauss,**

Kronenstraße 31.

N.S. Nähere Auskunft sowie Prospekte und Versicherungsbedingungen gratis.



# L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

Wegen vorgerückter Jahreszeit verkaufen wir die noch auf Lager habenden **Wintermäntel, Paletots, Röder, Kinderpaletots** bedeutend unter dem früheren Preise.

**Pariser Modelle, Costümes** werden unter dem Ankaufspreise abgegeben.

**NB. Einige tausend Meter Reste von Kleiderstoffen werden von 30 Pf. an per Meter verkauft.**

**L. S. Léon Söhne,**  
175 Kaiserstraße 175.

2.1. Ein noch neues, sehr elegant gearbeitetes Pianino ist Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Zu erfragen **Kronenstraße 10 im Laden.**

## Der Pariser und Wiener Schuhwaaren-Bazar **Karl Illig,**

4 Friedrichsplatz 4,

empfiehlt zur bevorstehenden Ballsaison sein außergewöhnlich großes Lager aller erdenklichen Arten **Ballschuhe** in weiß, bronze, schwarz und Lack mit oder ohne Garnituren, **Chevreau-Schuhe** in schwarz und doré mit Blumen und Perlenstickerei mit gewöhnlichen Holzabsätzen und Louis XV.

2.1. Ein großer Kassenschrank und ein kleiner Kassen-schrank, zum Privatgebrauch geeignet, sind sehr billig zu verkaufen: **Kronenstraße 10.**

Karlsruhe.  
Samstag den 10. Januar 22.  
im großen Saale des Museums

## IV. Abonnements-Concert

des **Groß. Hoforchesters**

unter gefälliger Mitwirkung des Groß. Kammerängers **Herrn J. Hauser** und des Herrn Hofmusikus **Otto Freiberg.**

### Fremde

Abernachten hier vom 4. auf den 6. Januar.  
**Darmstädter Hof.** Vogel, Kaufm. v. Eplingen.  
**Schlächter,** Kfm. v. Wien. Dool u. Kalber, Handelsl. u. Frau Burger v. Langenlandel. Gault m. Frau von Gleschörbach. Frau Holz von Mühlhofen. Fr. Wärsch v. Haino. Willberger v. Offenbach. Wolf, Handelsm. v. Zeiskam.  
**Deutscher Hof.** Weible, Bildhauer v. Mottenburg. Göringer, Kfm. v. Berlin. Weißgerber, Kfm. v. Iserlohn. Freund, Fabr. v. Mannheim. Pfeiffer, D.L. v. Riedlingen. Mayer, Priv. v. Hannover. Rheinmann, Maler von Berlin. Udaues, Kfm. v. Neustadt a. S.  
**Erprinzen.** Sellgmann m. Schwester v. Wien. v. Lorch, Stud. v. Stuttgart. Schwarzfeld, Levy, Fisch u. Neumann, Kfl. v. Frankfurt v. der Lippe, Hauptm. m. Frau v. Nassau. Werner m. Frau v. Wien. Dierls, Kfm. v. Breslau. Wagner, Kfm. v. Hamburg. Petzger, Kfm. v. Basel.

**Geist.** Winterbauer, Rechtspr. Lt. u. Waas u. Sefurar, Kfl. v. Heidelberg. Debus, Landw. v. Bamern. Schumacher, Kfm. v. Freiburg. Singer, Kfm. v. Hornberg. Bleiber, Kfm. v. Philadelphia. Berlenz, Kfm. v. Woston. Hitzrich, Kfm. v. Hamburg. Wagner, Kfm. v. Brüssel.  
**Goldener Adler.** Schäffner, Rechtsprakt. v. Altbreisach. Böbler, Rechtsprakt. von Waldshut. Gurlch, Kfm. v. Brüssel. Guler, Priv. v. Sigmaringen.  
**Goldener Ochse.** Schmalz, Kfm. von Freiburg. Bölgel, Kfm. v. Darmstadt. Dörr, Straßenstr. m. Frau v. Eppingen. Stritt m. Frau v. Heidelberg.  
**Goldene Traube.** Müller, Schmied v. Denglingen. Dörr v. Alchen. Frank. Gärtn. v. München. Schenk, Bierbr. v. Sinehelm. Krauß, Kaufm. v. Dinglingen. Kressel, Lith. v. Mainz. Wunsch, Schöthaler, Wader u. Mitchell, Holzhbl. v. Feldreunach. Fr. Weber von Freiburg. Fr. Dörr v. Reichen. Schulte, Kfm. von Wiesbaden.  
**Grüner Hof.** Rohte, Kfm. v. Hamburg. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Gansstatt. Rauber,

Kfm. v. Lahr. Göttinger, Kfm. v. München. v. Hochstadt v. Ettlin. Geiger, Oberbetriebsinsp. v. Basel. Utschel, Lehrer v. Augsburg. Popetzel, Major von St. Petersburg. Keller, Kfm. v. Köln. Wanzler u. Schorfer, Kfl. v. Basel. Dengler, Kfm. v. Nürnberg. Vogel, Kfm. v. Göttingen. Rief, Kfm. v. Offenbach. Gebr. Fabelmann, Kfl. v. Mühlheim. Langenbein, Kfm. von Etschhorn. Rosenstein, Kaufm. v. Heilbronn. Bieth, Stud. v. Zürich.

**Hotel Germania.** Welten m. Fam. v. St. Petersburg. Born, Part. m. Fam. u. Dienersk. u. Levy, Kfm. v. Stuttgart. Kunz, Kfm. v. Freiburg. Staab, Kfm. v. Konstanz. Weitz, Kfm. v. Philadelphia. Pfrop, Kfm. v. Waiblingen. Denis, Fabr. m. Frau v. Paris. Pfister, Pianofortfabr. m. Frau von Würzburg. Grasner u. Wittmer, Rechtsanw. v. Mosbach. Pfister, Prof. von Augsburg. Frau Groß m. Tochter v. Pforzheim. Frhr. v. Bodmann m. Frau u. Bed. von Loretohof bei Freiburg. Stern m. Frau a. England. Quellerin v. Lyon. Graf u. Gräfin Normann v. Schloß Untergrombach. Hofed, Bezirkskfm. v. Waldshut. Venter, Kfm. v. Zell a. S. Nathan, Kfm. v. Stuttgart. Schaaf, Fabr. von Offenbach. Arbray, Kfar. v. Paris. Gessell u. Bichter, Abgröb. v. 2. Kammer v. Pforzheim.

**Hotel Große.** Reffenberg, Kfm. v. Mainz. Berkowit, Kfm. v. Berlin. Heilmann, Kfm. v. Frankfurt. Zeiger, Kfm. v. Wieslau. Weisbach, Kfm. v. Mannheim. Simon, Kfm. v. Straßburg. Manz, Kfm. v. Auerbach. Neypack, Stud. v. Ettlin. Dr. Schälich v. Straßburg. Engels, Fabr. v. Köln. Rahm, Priv. m. Sohn von Konstanz. Pfleger, Abgeord. d. 2. Kammer von Kärnten. Kolb, Kfm. v. München. Laitsch u. Halle, Kauf. von Frankfurt. Sachs, Kfm. v. Köln. Kaiser, Priv. von Emmendingen. Stürz, Kfm. v. Berlin. Aufhäuser u. Eisas, Kauf. v. Gansstatt. Thomas, Fabr. v. Neulles. Büch, Kfm. v. Frankenberg. Ullmann, Kfm. v. Stuttgart. Schadenhof, Fabr. v. Berlin. Raub, Fabr. von Solingen.

**Hotel Stoffleth.** Schild, Pfarrer v. Breitenbrunn. Gehinger, Pfarrer v. Mählberg. Fiedelring, Pfarrer m. Sohn v. Wertheim. Reles, Pfarrer v. Köln. Gammel, Pfarrer v. Letlich. Gammel, Kerbel u. Bernandere, Kfl. v. Mannheim. Klein, Kfm. v. Beschach. Clement, Kfm. v. Lege (Holland). Ausinger, Bauunterm. v. Konstanz. Kunemund, Kfm. v. Bielefeld. Geese u. Hschmann, Kfl. v. Stuttgart. Gehinger, Kfm. v. Mählberg. Mayor, Kfm. v. Breitenbrunn.

**Hotel Lauthäuser.** Mohrauer, Insp. m. Frau v. Zürich. Blaise, Lehrer v. Frankfurt. Rühröde, Kfm. v. Biemerhasen. Fasel, Kfm. v. Braub. Nodel, Kfm. v. Spremberg. John, Kfm. v. Berlin. Brunnert m. Frau v. Gansstatt. Ruprecht, Kch. v. Mannheim. Dubie, Kfm. u. Rauer, Geom. v. Hagenau.

**Prinz Max.** Müllmann, Kfm. v. Milpe. Dique, Kfm. v. Mannheim. Lutz, Kfm. v. Waiblingen. Englisch u. Hamburg v. Kfl. v. Stuttgart. Hammerdinger, Kfm. v. Köln. Biehl, Zollbeam. v. Rumbach. G. Meyer, Kfm. v. Mannheim. Hopyler, Kch. v. Freiburg. Wafsermann, Kfm. v. Stuttgart. Bloch, Kfm. v. Freiburg.

**Rothes Haus.** Weigle, Kaufm. v. Stuttgart. Klotz, Kfm. v. Straßburg. Stern, Kfm. v. Mannheim. Dieper, Kfm. v. Heidelberg. Sietzbach, Cand. med. v. Halle. Dr. Schneyder, Prof. v. Donaueschingen. von Dernberg, Priv. v. Göttingen. Schlegel, Fabr. v. Landau. Füller, Priv. Koblenz. Zippner, Fabr. v. Köln. Dr. Hausmann v. Mainz.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.